



Jahresbericht der technischen Kommission, zur ordentlichen Delegiertenversammlung von 5.03.2022

Ist die Pandemie das «neue Normal»? Wahrscheinlich geht es viel länger als wir alle am Anfang dachten. Zum zweiten Jahr in Folge wurden Weltgeschehen sowie privates Leben vom Coronavirus überschattet. Wir müssten beide geplante Gross-Turniere JKA und ESKA verschieben, aber trotzdem haben wir das Beste daraus gemacht.

Zwischen Schutzkonzepten und Restriktionen konnten wir viele geplante Veranstaltungen durchführen, dies Dankt der wertvollen Unterstützung vieler Helfer, Organisatoren, Trainer und Vorstand.

Im Jahresrückblick haben wir die Möglichkeit, in Erinnerung zu rufen was geschehen ist, uns zu freuen aber auch nachdenklich über die Ereignisse zu sein! Freude und Herausforderung denen wir uns stellen müssen, gehören zum Leben!

Die gute Zusammenarbeit vor allem in diesem Jahr, das Engagement in allen Bereichen von SKR, halfen uns alle die Aufgaben effizient zu erledigen.



Herzlichen Dank an allen die mit ihrem wertvollen Beitrag dem SKR geholfen und unterstützt haben.

Gemeinsam zuwachsen weiterhin erfolgreich sein, die zwischenmenschlichen Beziehungen die Freundschaft zu pflegen sind Werte unserer SKR Philosophie, auf deren ich stolz bin!

Breitensport Bericht

Monats und Landestraining, das Oster Karate Symposium, das Sommer - Herbst Gasshuku, sind Grundpfeiler vom Breitensport Angebot. Corona bedingt konnten wir nicht alle geplanten

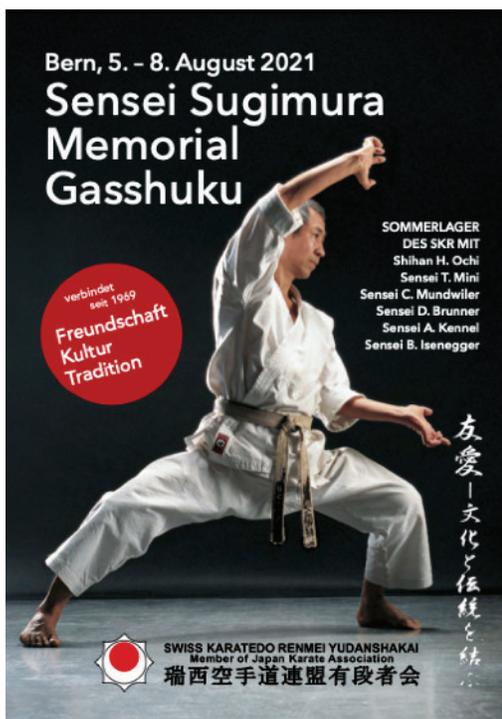
Lehrgängen durchführen, wir haben uns an die Richtlinien vom BAG gehalten mit dem obersten Ziel, die Pandemie einzudämmen und die Gesundheit aller zu schützen.

Folgende Events wurden aufgrund von Corona Restriktionen abgesagt:

Dojoleiter Workshop, Karate Symposium, SKR Trainerausbildung Staffel 4 und Dantag. Zwei Monatstraining Februar und März, wurden online durchgeführt, alle anderen Monats-Landestraining wurden wie geplant durchgeführt.

Durchgeführten Events 2021

- **18. Juni, Instruktoren Training**, ging vor allem um die Abstimmung und Koordination der Trainingsziele und Schwerpunkte vom SKR-Trainingsbetrieb im Breitensport. Kata Themen: Heian 1-5 - Tekki 1 - Bassai Dai - Kanku Dai - Enpi - Jion
- **5. - 8. August**, Sensei Sugimura Memorial Gasshuku in Bern



Mit Schutzkonzept und COVID-Test vor Ort, leider ohne die geplanten Instruktoren aus JKA-HQ, die aufgrund der Reise Restriktionen in Japan nicht kommen konnten, dafür aber wieder mit „unseren“ Shihan Ochi 9. Dan, der uns auch dieses Jahr mit seiner Unterstützung ehrte.

Ochi Sensei der dieses Jahr erstmal mit dem Zug nach Bern reiste und die Anstrengungen auf sich nahm, zeigte, dass die Bindung zum SKR ihm wichtig ist und wir sind stolz darauf, eine der herausragenden Karate Koryphäe als Gasttrainer in unserem Gasshuku zu haben!

Sensei Ochi, unsere SKR Instruktoren, Andrea Kennel, Christian Mundwiler, Daniel, Brunner, Beni Isenegger und Tommaso Mini, sorgten für abwechslungsreiches und interessantes Training! Die Stimmung war

grossartig, es war wirklich ein Karatefest wo Freunde sich trafen, hart trainierten und gemeinsam Spass hatten!



Benjamin Lüthi, dürfte Gojushiho Dai unter Anleitung von Ochi Sensei vorzeigen.

Das SKR Kader war ebenfalls in Bern, trainiert wurde ebenfalls sehr intensiv. Das treffen von Breitensport mit Spitzensport ist eine Bereicherung für alle.



Das Training wie immer in 3 Trainingseinheiten pro Tag plus Cooling down strukturiert. Wieder und endlich mit Kumite-teil! Die Danträger Gruppe war wie immer sehr gut



besucht, alle Gruppentrainings konnten wie geplant durchgeführt werden.

Dan Prüfungen

4 Kandidaten waren für die Dan Prüfung gemeldet, vom 1. bis zum 5. Dan.

Zoran Ivetic bestand die Prüfung zum 5. Dan, die mit dem neuen Prüfungsprogramm durchgeführt wurde.



Die Organisatoren Karate Kai und Uni Bern, wie immer tadellos!

- 28. August, technische Workshop für Dojoleiter, SKR Trainer und Schiedsrichter in Bern. Motto: „Für Wunder muss man beten, für Veränderungen aber arbeiten“ Tommaso (Antonio) (Philosophie und Theologie 12/14)

Themen

- Entwicklung und Vertiefung von: Gyaku-Zuki - Shuto-Uke- Age-Uke
- Kata Training: „Basic“ Kanku Dai und Jion
- Vertiefung mit Gojushiho-Sho: Schwierigkeitsgrad der ausgeführten Techniken und Entwicklung.

Es war mehr als ein guter technischer Austausch, Erfahrungen, Methodik, wurden geteilt zusammen trainiert und besprochen, wie wichtig für die technische Entwicklung als Trainer solchen Workshop sind, war unter den Teilnehmer unbestritten! Schade, dass nicht mehr SKR Trainer und Dojoleiter Zugang solche Workshop besuchen.

- 3. September, Instruktor Training, mit dem Thema: das Prüfungsprogramm 4. bis 6. Dan gemeinsam zu erleben und Schwerpunkte zu setzen.
- 25. September, Daniel Grabenstaetter Memorial Kata Lehrgang in Allschwil, 59 Teilnehmer aus 17 Dojo, kamen nach Allschwil. Zwei Trainingseinheiten in drei Gruppen aufgeteilt mit unterschiedlichen Kata Themen. Die Teilnehmer wählten selbst aus welche Katas sie trainieren möchten, ein etwas anderer Modus als normalerweise in den Lehrgängen üblich ist! Neben den Heian Katas wurden, Bassaidai - Kankudai, Enpi, Jion, Hangetsu Tekki 1+2 sowie Jitte und Gangaku in den Gruppen thematisiert.



Als Abschluss gab Gastgeber Karate Kai Basel ein Apéro für alle Teilnehmer, die von allen sehr geschätzt wurde.

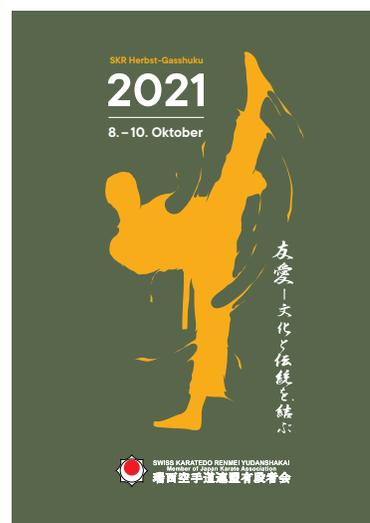
Karate Kai Basel feierte am 18. Dezember ihr 50. Jubiläumsfest an dieser Stelle herzlichen Gratulation, Karate Kai Basel ist eines der Grundpfeiler Dojo vom SKR!

Das Trainerteam: Christian Mundwiler, Hanspeter Rutsche, Ralf Grabenstaetter und Tommaso Mini, sorgten für gute Stimmung und interessanten Trainings!

- 8. bis 10. Oktober, Herbst Gasshuku in Lenzburg

Verkürzt aber interessant und mit super Stimmung!

Aufgrund von geringen Anmeldungen, haben wir beschlossen, nur am Samstag zu trainieren. Ein dreitägiger Event bindet viele Ressourcen und sich an die Gegebenheit anzupassen, ist zwingend und vernünftig. Das Gasshuku feeling zu behalten und 3. Trainingseinheiten, mit unterschiedlichen technischen Themen war das Ziel.



Wie im Sommerlager, waren die Trainingseinheiten mit Kihon, Kata und Kumite strukturiert. Thematisiert wurde eine exakte wirkungsvolle Ausführung der Techniken,

im Kihon, Kata und Kumite.



Das Instruktoren Team mit:

Andrea Kennel, Katy Broder, Christian Mundwiler, Daniel Brunner, Beni Isenegger, Hanspeter Rutsche und Tommaso Mini, sorgten für inspirierende und stimmungsvolle Trainings! 52 Teilnehmer aus 22 Dojo, kamen nach Lenzburg, nach dem Training gab es ein Apéro, zusammen schwitzen aber auch nach dem Training sich treffen und die sozialen Kontakte pflegen ist eine gute Tradition im SKR!

Danke!

Die Organisatoren Karate Kai Lenzburg, wie immer tadellos!

- 4. bis 5. Dezember, Landstraining in Lenzburg mit Prüfungen ein super Anlass, inspirierend, stimmungsvoll, enthusiastisch und gut organisiert! Rund 120 Trainingsteilnehmer aus 34 SKR Dojo waren Samstag und Sonntag in der Angelrain Sporthalle in Lenzburg. Samstag mit deutlich mehr Teilnehmer (rund 80) und Sonntag etwas weniger (rund 40). Jeweils drei Trainingseinheiten am Sa + So, Kihon-Kata-Kumite, die Stimmung war gut und das Training inspirierend und gut vorbereitet!*



Prüfungen:
23 Kyu Prüfungen am Samstag und 7 Dan Prüfungen am Sonntag mit JKA Homologation bis 2. Dan, sind durchgeführt worden. Die Kandidaten waren gut vorbereitet, mit gutem Niveau!

Das Instruktoren Team mit:
Andrea Kennel, Christian Mundwiler, Daniel Brunner, Daniel Lopez, Zoran Ivetic, Hanspeter Rütsche und Tommaso Mini, sorgten für gute vorbereiteten und inspirierenden Trainings.



Danke!

An alle die daran beteiligt waren damit solche Event stattfinden können.

Instruktoren Team SKR

Wir haben unsere Instruktoren Team erweitert und neu strukturiert, um kurz-mittel und langfristig nachhaltige Kontinuität zu erreichen, sind Strukturen entscheidend. Wir haben ein Anforderungsprofil für zukünftige Instruktoren erstellt. Die TK wird anhand vom Anforderungsprofil die Kandidaten aussuchen und spiegeln, entsprechenden Ausbildungspläne erstellen und eine Abschlussprüfung für die zukünftigen Instruktoren organisieren.

Die technische Kommission hat folgenden Instruktoren am 6. Dezember 2021 aufgrund ihres langjährigen Engagements und hervorragenden Kompetenzen befördert.

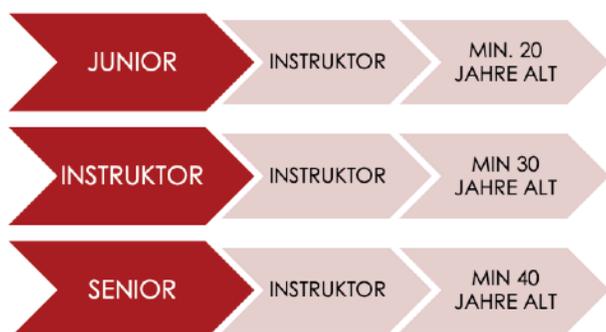
Senior Instruktor - Instruktorin, Andrea Kennel, Christian Mundwiler, Daniel Brunner, Beni Isenegger und Tommaso Mini.

Instruktor - Instruktorin,

Katherine Broder, Zoran Ivetic, Hanspeter Rüsche, Daniel Lopez und Lamberto Grippi.

Herzlichen Gratulation mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Karriere!

SKR Instruktoren Profile



Zielsetzung mit der Einführung der Instruktoren-Lizenz:

(gilt für sämtliche Instruktoren-Lizenzen)

- Die Grundeigenschaften von SKR-Karate sollen gepflegt und weiterzuentwickelt werden, damit diese auch für die nächsten Generationen erhalten bleiben.
- Die Stileigenschaft des SKR-Karate sollen von den Instruktoren vorgelebt werden, um die Karate-Kompetenz der aktuellen Generation zu verbessern und um Wissen und Begeisterung an die nächste Generation weitergeben zu können. Die SKR-Instruktoren bilden die technische Referenz für SKR-Karate.
- Die Persönlichkeitsentwicklung soll nachhaltig gefördert werden. Die Instruktoren entwickeln ein Verständnis füreinander, haben einen respektvollen Umgang mit allen Karateka und schaffen Vertrauen. Diese Eigenschaften bilden die Grundpfeiler der Persönlichkeit unserer Instruktoren.
- Die SKR-Instruktoren sollen eine vorbildliche soziale Kompetenz vorleben, indem sie uneingeschränkte Zusammenarbeit zusammenarbeiten, sich gegenseitig und alle interessierten fördern.

Erwartungen Anforderungen an Junior SKR Instruktor

Allgemeine Anforderungen an den Junior SKR Instruktor

- *Der Junior SKR Instruktor hat das Potenzial, in sämtlichen Belangen die an den SKR Instruktor gestellten Anforderungen zu erfüllen. Das Ziel des Junior SKR Instructors ist, sich zum SKR Instruktor zu entwickeln.*
- *Der Junior SKR Instruktor teilt daher die im Anforderungsprofil genannten Grundwerte. Dazu gehören:*
 - *Er vertritt vorbehaltlos die Philosophie des SKR.*
 - *Er ist sich seiner Verantwortung als Junior SKR Instruktor bewusst und füllt diese Rolle mit Stolz und Bescheidenheit aus.*
 - *Er verfügt über Menschlichkeit und pflegt einen respektvollen Umgang mit seiner Mit- und Umwelt. Integrität und Loyalität dem SKR gegenüber zeichnen ihn aus. Seine Persönlichkeit entwickelt sich und hat jetzt schon einen stabilen, ehrlichen Charakter.*
 - *Er handelt kooperativ und arbeitet mit anderen mit vollem Einsatz zusammen.*
 - *Er beteiligt sich aktiv an SKR-Events. Er animiert andere an der Teilnahme und am gemeinsamen Karate-Erlebnis.*
 - *Der Junior SKR Instruktor ist mindestens 20 Jahre alt.*

Anforderungen an die Persönlichkeit des Junior SKR-Instructors

- *Der Junior SKR-Instruktor zeigt eine uneingeschränkte Loyalität gegenüber dem SKR, dem Instruktor-Team und der Führungsgruppe des SKR.*
- *Der Junior SKR-Instruktor verfügt über eine Glaubwürdigkeit als Karateka, SKR-Techniker und als Mensch.*
- *Der Junior SKR-Instruktor zeigt immer Fairness allen gegenüber und ist geradlinig in seinen Worten und Taten.*
- *Der Junior SKR-Instruktor ist bescheiden. Er unterrichtet mit Freude, schafft Freiräume für andere, ist kooperativ und offen. Er stellt sich nicht in den Vordergrund, ist freundlich, kultiviert und hilfsbereit.*
- *Der SKR-Instruktor arbeitet an seiner Führungskompetenz. Er ist als Mensch und Trainer motivierend und inspirierend.*

Fachliche und technische Anforderungen an den Junior SKR-Instruktor

- *2. Dan SKR-JKA (Minimalanforderung), ab - 3. Dan ist in Zukunft das Ziel.*
- *Der Junior SKR Instruktor hat bereits didaktisch und methodische Fähigkeiten im Karate-Unterricht und will diese weiter ausbauen.*
- *Der Junior SKR Instruktor verfügt über gewisse Erfahrung als Trainer im Dojo, im SKR*

- Der Junior SKR Instruktor verfügt über ein gutes Wissen im Karate, aber auch im Sport allgemein. Er ist bereit, sein Wissen zu vertiefen.
 - Der Junior SKR Instruktor hat die Abgeschlossene Trainerausbildung im SKR bereits abgeschlossen oder wird das gemäss Planung tun (Anforderung) als Ziel. Er hat die Bereitschaft, sich ständig fachlich und technisch weiterzubilden.
 - Der Junior SKR Instruktor ist oder war Mitglied des SKR Kaders.
 - Der Junior SKR-Instruktor trainiert selber seit Jahren regelmässig. Aktives Karate-Training gehört zu seinem Alltag. Er verfügt über hervorragende Techniken und hat das Potenzial, diese sowohl in Kumite wie in Kata transferieren zu können.
 - Der Junior SKR Instruktor will seine Kompetenzen in den Bereichen, Instruktor, Prüfer und Schiedsrichter ausbauen. Er ist willens, bei Berufung die JKA-Ausbildung diesbezüglich zu absolvieren.
 - Der Junior SKR Instruktor nutzt die Ausbildungsplattformen des SKR aktiv mit dem Ziel, sich als gesamthaft als Karateka und Instruktor weiterzubilden.
-

Anforderungen an den SKR Instruktor

Allgemeine Anforderungen an den SKR Instruktor

- Der SKR-Instruktor vertritt vorbehaltlos die Philosophie des SKR.
- Der SKR-Instruktor ist sich der Verantwortung bewusst, welche die Rolle als SKR-Instruktor mit sich bringt und füllt diese mit Stolz und Bescheidenheit aus.
- Der SKR-Instruktor verfügt über Menschlichkeit und pflegt einen respektvollen Umgang mit seiner Mit- und Umwelt. Integrität und Loyalität dem SKR gegenüber zeichnen ihn aus. Er ist eine Persönlichkeit mit einem starken, ehrlichen Charakter.
- Der SKR-Instruktor verfügt über analytisches Denken und Kreativität. Konstruktive Denkprozesse gehören zu seinen (zwingend notwendigen) Grundeigenschaften.
- Kooperatives Handeln zeichnen den SKR-Instruktor aus. Er arbeitet mit anderen InstruktorInnen mit vollem Einsatz zusammen, verfügt über Hingabe und Selbstdisziplin, ist ein Teamplayer, stellt nicht sich als Person in den Vordergrund und unternimmt alles, was dem Fortschritt des SKR- Karate dienlich ist.
- Der SKR-Instruktor beteiligt sich aktiv an allen SKR-Events. Er animiert andere an der Teilnahme und am gemeinsamen Karate-Erlebnis.
- Der SKR-Instruktor ist mindestens 30 Jahre alt.

Anforderungen **an die Persönlichkeit** des SKR-Instruktors

- Der SKR-Instruktor zeigt eine uneingeschränkte Loyalität gegenüber dem SKR, dem InstruktorInnen-Team und der Führungsgruppe des SKR.
- Der SKR-Instruktor verfügt über ein hohes Mass an Akzeptanz und Glaubwürdigkeit als Karateka, SKR-Techniker und als Mensch.
- Der SKR-Instruktor zeigt immer Fairness allen gegenüber und ist geradlinig in seinen Worten und Taten

- Der SKR-Instruktor kann Entscheidungen treffen und zu diesen stehen. Seine Entscheidungen unterstützen das Team und sind nie gegen dieses gerichtet.
- Der SKR-Instruktor ist bescheiden. Er unterrichtet mit Freude, schafft Freiräume für andere, ist kooperativ und offen. Er stellt sich nicht in den Vordergrund, ist freundlich, kultiviert und hilfsbereit.
- Der SKR-Instruktor verfügt über eine natürliche Führungskompetenz. Er ist als Mensch und Trainer motivierend, inspirierend und wirkt als Vertrauensperson.

Fachliche und technische Anforderungen an den SKR-Instruktor

- 4. Dan SKR-JKA (Minimalanforderung), ab 5. Dan ist in Zukunft das Ziel.
- Der SKR-Instruktor verfügt über didaktisch und methodische Fähigkeiten im Unterricht.
- Der SKR-Instruktor hat langjährige Erfahrung als Trainer mit Leistungsnachweis. Hierzu zählt die Entwicklung im eigenen Dojo, die Förderung der Dojomitglieder, das Hervorbringen von Leistungssportlern etc.
- Der SKR-Instruktor verfügt über fundiertes Wissen im Karate, aber auch im Sport allgemein. Er ist kompetent im Bereich von Shotokan-Karate und kann Wissen weitergeben.
- Der SKR-Instruktor trainiert selber seit Jahren regelmässig. Aktives Karate-Training gehört auch heute zu seinem Alltag. Er verfügt über hervorragende Techniken, die er sowohl in Kumite wie in Kata anwenden kann.
- Der SKR-Instruktor hat die Trainerausbildung im SKR abgeschlossen. Er hat die Bereitschaft, sich ständig technisch und fachlich weiterzubilden. Dazu gehören die nachfolgenden Punkte.
- Der SKR-Instruktor erwirbt sich Kompetenzen in den Bereichen, Instruktor, Prüfer und Schiedsrichter (als Wissensgrundpfeiler).
- Der SKR-Instruktor ist willens und fähig, das Ausbildungsprogramm der JKA erfolgreich zu absolvieren mit dem Ziel die «A»-Lizenzen als Instructor, Examiner, Judge zu erreichen.
- Der SKR-Instruktor wird die erworbene JKA- und/oder ESKA/WSKA Lizenzen erhalten.

Anforderungen an den Senior SKR Instruktor

Allgemeine Anforderungen an den Senior SKR Instruktor

- Der Senior SKR-Instruktor vertritt vorbehaltlos die Philosophie des SKR.
- Der Senior SKR-Instruktor ist sich der Verantwortung bewusst, welche die Rolle als SKR-Instruktor mit sich bringt und füllt diese mit Stolz und Bescheidenheit aus.
- Der Senior SKR-Instruktor verfügt über Menschlichkeit und pflegt einen respektvollen Umgang mit seiner Mit- und Umwelt. Integrität und Loyalität dem SKR gegenüber zeichnen ihn aus. Er ist eine Persönlichkeit mit einem starken, ehrlichen Charakter.
- Der Senior SKR-Instruktor verfügt über analytisches Denken und Kreativität. Konstruktive Denkprozesse gehören zu seinen (zwingend notwendigen) Grundeigenschaften.

- *Kooperatives Handeln zeichnen den Senior SKR-Instruktor aus. Er arbeitet mit anderen InstruktorInnen mit vollem Einsatz zusammen, verfügt über Hingabe und Selbstdisziplin, ist ein Teamplayer, stellt nicht sich als Person in den Vordergrund und unternimmt alles, was dem Fortschritt des SKR- Karate dienlich ist.*
- *Der Senior SKR-Instruktor beteiligt sich aktiv an SKR-Events. Er animiert andere an der Teilnahme und am gemeinsamen Karate-Erlebnis.*
- *Der Senior SKR Instruktor ist mindestens 40 Jahre alt.*

Anforderungen **an die Persönlichkeit** des SKR Senior-Instruktors

- *Der Senior SKR-Instruktor zeigt eine uneingeschränkte Loyalität gegenüber dem SKR, dem InstruktorInnen-Team und der Führungsgruppe des SKR.*
- *Der Senior SKR-Instruktor verfügt über ein hohes Mass an Akzeptanz und Glaubwürdigkeit als Karateka, SKR-Techniker und als Mensch.*
- *Der Senior SKR-Instruktor zeigt immer Fairness allen gegenüber und ist geradlinig in seinen Worten und Taten.*
- *Der Senior SKR-Instruktor kann Entscheidungen treffen und zu diesen stehen. Seine Entscheidungen unterstützen das Team und sind nie gegen dieses gerichtet.*
- *Der Senior SKR-Instruktor ist bescheiden. Er unterrichtet mit Freude, schafft Freiräume für andere, ist kooperativ und offen. Er stellt sich nicht in den Vordergrund, ist freundlich, kultiviert und hilfsbereit.*
- *Der Senior SKR-Instruktor verfügt über eine natürliche Führungskompetenz. Er ist als Mensch und Trainer motivierend, inspirierend und wirkt als Vertrauensperson.*
- *Der Senior SKR-Instruktor nimmt eine Führungsaufgabe wahr im technischen Bereich des SKR und setzt sich als Person und Karateka stets zum Wohl des SKR ein.*

Fachliche und technische Anforderungen an den Senior SKR-Instruktor

5. Dan SKR-JKA (Minimalanforderung), ab 6. Dan ist in Zukunft das Ziel.

- *Der Senior SKR-Instruktor verfügt über didaktisch und methodische Fähigkeiten im Unterricht. Er hat Erfahrung im Weitergeben von Wissen und Fertigkeiten.*
- *Der SKR-Instruktor hat langjährige Erfahrung als Trainer mit Leistungsnachweis. Hierzu zählt die Entwicklung im eigenen Dojo, die Förderung der Dojomitglieder, das Hervorbringen von Leistungssportlern etc. und die Leitung eines technischen Ressorts oder wichtiger technischer Aufgaben im SKR.*
- *Der SKR-Instruktor verfügt über fundiertes Wissen im Karate, aber auch im Sport allgemein. Er ist kompetent im Bereich von Shotokan-Karate und kann Wissen weitergeben.*
- *Der SKR-Instruktor trainiert selber seit Jahren regelmässig. Aktives Karate-Training gehört auch heute zu seinem Alltag. Er verfügt über hervorragende Techniken, die er sowohl in Kumite wie in Kata anwenden kann.*

- Der SKR-Instruktor hat die Trainerausbildung im SKR abgeschlossen. Er hat die Bereitschaft, sich ständig technisch und fachlich weiterzubilden. Dazu gehören die nachfolgenden Punkte.
 - Der SKR-Instruktor erwirbt sich Kompetenzen in den Bereichen, Instruktor, Prüfer und Schiedsrichter (als Wissensgrundpfeiler).
 - Der SKR-Instruktor hat das Ausbildungsprogramm der JKA erfolgreich absolviert oder ist auf dem Weg dazu. Ziel ist das Erreichen der «A»-Lizenzen als Instructor, Examiner, Judge.
 - Der SKR-Instruktor wird die erworbene JKA- und/oder ESKA/WSKA Lizenzen erhalten.
-

Prozess der Ausbildung zum Instruktor

Aufnahme zum Instruktorprogramm

- Die TK des SKR beruft geeignete Kandidaten ins Instruktorprogramm.
- Der Kandidat kann sich auch selber mit dem schriftlichen Einverständnis des Dojoleiters (falls er nicht selber dieser ist) bei der TK des SKR um Aufnahme ins Instruktorprogramm bewerben.
- Die TK des SKR erstellt ein Leistungsprofil des Kandidaten und spiegelt das mit dem Anforderungsprofil für SKR Instruktor.
- Falls der Kandidat das Anforderungsprofil erfüllt, das Potenzial zum erfolgreichen Absolvieren des Instruktorprogramms aufweist und einen Mehrwert für die Entwicklung des SKR darstellt, entscheidet die TK des SKR um Aufnahme des Kandidaten zum Trainee-Programm.

Ausbildung

- Der Kandidat absolviert vorerst ein Trainee-Programm von einem Jahr. Dabei erhält er Aufgaben, die innerhalb von Modulen strukturiert sind.
- Nach erfolgreichem Lösen der Aufgaben absolviert der Kandidat eine Prüfung. Für die Prüfung ist die TK des SKR zuständig. Mit bestandener Prüfung wird er als Junior SKR Instruktor bzw. als SKR Instruktor aufgenommen.
- Danach tritt der Junior SKR Instruktor bzw. SKR Instruktor die Ausbildung innerhalb des Instruktorprogramms an.
- Inhalt und Angebot des Instruktorprogramms sowie zu erfüllende Kriterien innerhalb des Instruktorprogramms werden vom Chef Instruktor in Absprache mit der Technischen Kommission des SKR festgelegt.
- In der Regel muss die Instruktorlizenz mit der regelmässigen Teilnahme an Instruktorkursen periodisch bestätigt werden.

SKR Turniere

Corona bedingt, mussten wir das Frühlingsturnier in September verschieben, die JKA Europameisterschaft erneut auf 2022 verschieben und die ESKA Europameisterschaft ebenfalls auf 2022 verschieben. Die Fujimura Cup wurde ebenfalls abgesagt.

- 13. Juni, Ippon Shobu Cup in Bern
Corona bedingt, dürften wir keine Ippon Shobu SM durchführen, stattdessen wurde ein Jugend - Junioren Kata und Kumite Event durchgeführt, (U16-U21) und ab 21 Jahre nur Kata Sportler starten.
Es war das erste Turniere seit langem, die Freude- Motivation war bei allen zu spüren, das Teilnehmerfeld war beschränkt, 18 Dojo mit rund 70 Sportler nahmen daran teil.
Alles minuziös organisiert mit viel Herzblut! Organisator: Karate Kai Bern und Uni Bern
- 19. September, Kinder Turnier in Dagmersellen
viele Kategorien mussten zusammengefasst werden, aber trotz allem ein guter Event!
Die viele Kindern hatten sehr viele Freude wieder an einem Turnier zu startet. Das Teilnehmerfeld war gut, mit rund 150 Kindern aus 18 SKR Dojo, waren wir und die Organisatoren zufrieden. Organisator: Karateschule Langnau
- 13. November, Herbst Turnier in Allschwil, Gut organisierter Event mit mässiges Teilnehmerfeld! Rund 115 Kinder und 77 Jugend-Junioren und Elite Sportler aus 18 Dojo waren in Allschwil am Start. Organisator: Karate Kai Basel
Alle Turniere wurden mit grossem Engagement, von den verantwortlichen Dojos organisiert.



Ein grosses Dankeschön den Organisatoren und ihren Helfer, den Schiedsrichter und den Offiziellen für ihre Unterstützung und Engagement!

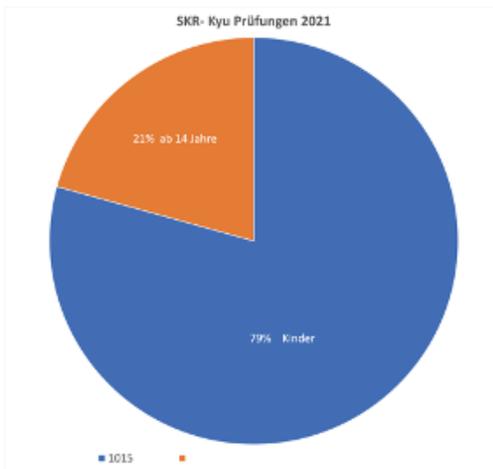
Alle Veranstaltungen von SKR, wurden konsequent mit Covid-Schutzkonzept durchgeführt, dies war mit sehr viel mehr Aufwand verbunden, Anmeldungen, Contact Tracing Liste verwalten, Eingangskontrolle...alle geben ihr Bestes und wir hatten keine einzige Positiv Covid Ansteckung zu melden!

Ein dickes Dankeschön an alle die dafür gesorgt haben und wir trotzdem unsere Veranstaltungen durchführen konnten!

- 20. November, Länderkampf Schweiz-Belgien in Bern



ein Super Event, mit spannende Ippon Shobu Karate, Begeisterung auslösend und endlich eine Plattform für unsere Kadersportler sich auf internationalem Niveau zu messen! Freude und Freundlichkeit waren beidseitig zu spüren alle hatten wirklich Spass! Die Begegnung endet zur Freude aller Beteiligten unentschieden!



SKR Kyu Prüfungen

2021 wurden insgesamt rund 1000 Prüfungen abgenommen!

Die Verteilung zeigt einmalmehr, dass SKR Mitgliederstruktur „etwas jünger“ wird.

Ausblick aus der TK 2022

- **Trainingsbetrieb**

weiterhin breitbandig, alter und stufengerecht, Monats-Landestraining, Osterlager Symposium, Sommer-Herbst Lager, bleiben die Grundpfeiler unseres Breitensport Angebot.

- **Zusammenarbeit mit den Dojoleiter und SKR Dojo Trainer**

Zwei geplante Workshops um die technische Zusammenarbeit mit den Dojoleiter und SKR Trainer, zu vertiefen, ausbauen und weiterführen. Hier geht es vor allem um

technischen Austausch, wir sind nach wie vor überzeugt, dass SKR damit nachhaltig und gemeinsam wachsen kann!

• **Trainerausbildung**

Staffel 4 ist geplant, Anmeldungen können direkt auf der SKR Homepage gemacht werden!

Teilnahme Voraussetzungen: Dojo Trainer oder Assistent, ab 2. Kyu

Geplante Termine:

- 12. März, Modul 1 (Technik & Soziale)
- 18. Juni, Modul 2 (Prüfungswesen)
- 29. Oktober, Modul 3 (Turnierwesen)

Zitat: (George Lee „Sparky“ Anderson war ein US-amerikanischer Baseballspieler)

«Wenn du nichts veränderst, wird sich auch nichts verändern»

• **Instruktoren Training**

zwei Austauschtraining sind für dieses Jahr geplant, wo sich SKR Instrukturen treffen, zusammen trainieren um die Ausbildung im SKR zu harmonisieren.

• **Turniere**

- Kinder-Kyu Turnier in Dagmersellen und Basel.
- Die Ippon Shobu SM und Kata Cup in Bern
- Die Ippon Shobu Cups in Wettingen (Fujimura) und Basel
- Die Shobu Turniere im SKF

• **Europameisterschaften in der Schweiz 2022-2023**

- 2. - 4. Dezember ESKA Shotokan Europameisterschaft in Winterthur 2022
- 1. April, JKA Europameisterschaft in Sursee 2023

Hoffen wir, dass die Situation mit der Pandemie Sicht entspannt und die geplanten Events durchgeführt werden können.

• Zentral Prüfungen bis 1. Kyu

in Mai, August, September und Dezember

• JKA Qualifikationen

Weiterhin Förderung, Planung und Durchführung der JKA Qualifikationen, (Examinier, Instructor, Judge) für die technische Führungsgruppe vom SKR.

In den letzten zwei Jahren, sind Pandemie bedingt keine Lehrgänge und Prüfungen durchgeführt worden, hoffen wir, dass dieses Jahr wieder Kurse und Prüfungen angeboten werden.

Schwerpunkte und Zielsetzungen 2021

Das Kaderjahr 2021 hätte im Zeichen des grossen SKR-Kaderprojektes 2020/2021 stehen sollen, bei dem der SKR in ursprünglich zwei aufeinanderfolgenden Jahren und nun wegen Verschiebung innerhalb eines Jahres Gastgeber für die JKA- und die ESKA-Europameisterschaften sein sollte und das Kader mit einer grossen Delegation teilnehmen auf hohem sportlichen Niveau mitkämpfen wollte.

Die Pandemie machte uns allen bekanntlich einen Strich durch die Rechnung. Beide Turniere wurden abgesagt bzw. ein erneutes Mal verschoben. Das Leiterteam des Kadern musste erneut die Balance finden, die Sportler weiterhin zu motivieren ohne klare, verlässliche und greifbare Ziele versprechen zu können. Hart und täglich zu trainieren ohne die konkrete Zielsetzung einer Meisterschaft ist schwer. Zusätzlich erschwerend kam hinzu, sich bis in den Mai 2021 nicht mehr physisch treffen zu können und keine «Touching» Partnerübungen machen zu dürfen. Dies verlangte den Sportlern ein weiteres Mal alles ab und stellte eine grosse Herausforderung für das Trainertem dar.

Motivation und fit bleiben, das waren daher die beiden Schwerpunkte auch im 2021, die wir im Kaderbetrieb noch setzen konnten. Das Trainerteam organisierte hierzu wenn immer möglich vor Ort oder Online Training. Auch kleinere Wettkämpfe, ob im Gasshuku oder als Länderkampf, wurden durchgeführt, um so den Sportlern wenigstens ein Minimum an «Wettkampfeinsatz» geben zu können.

Trainings-Aktivitäten 2021

Um die mit den Schwerpunkten gesetzten Ziele zu erreichen, wurden folgende Aktivitäten umgesetzt:

- Kadertraining online bis Ende April 2021, leider oftmals mangelhaft besucht
- Kadertraining einmal pro Monat vor Ort ab Mai 2021 mit zahlreichen und hoch motivierten Kadernsportlern
- Kadertraining während des Sommer-Gasshukus (Freitag, Samstag) mit einem kleinen internen Turnier. Gezeigt wurden Topleistungen auf hohem Niveau.
- Kadertraining während des Herbst-Gasshukus (Samstag). Viele Kadernsportler trainierten anschliessend im allgemeinen Training des Breitensports mit, was das gegenseitige Verständnis für dieselbe Passion fördert.

Wettkämpfe 2021

Wie eingangs erwähnt mussten die meisten Wettkämpfe abgesagt werden. Durchgeführt wurden folgende Wettkämpfe für die Kadernsportler:

- Ippon Shobu Cup von Bern (nicht als Ippon Shobu Schweizermeisterschaft taxiert wegen Teilnahmebeschränkungen) und Shotokan Kata Cup von Bern am 13.06.2021. Mit Abstand die meisten Medaillen gingen an die Mitglieder unseres Kadern. Der

Wettkampf war ein willkommener Anlass, wieder in den Turniermodus zu finden.

- Länderkampf Schweiz – Belgien vom 20.11.2021 in Bern. In einer hervorragenden Stimmung wurden 38 Begegnungen in Kumite und Kata ausgetragen, die mit einem UNENTSCHIEDEN (19:19) endeten. Der Freundschaftskampf bot ein hohes Niveau an Karate-Wettkampf, bei dem sich die befreundeten Teams nichts schenken. Ein Genuss und halbwegs eine Entschädigung für die abgesagte ESKA-Meisterschaft in Winterthur!

Länderkampf Schweiz – Belgien: Harte Kämpfe unter Freunden



Die Teilnehmer und ihre Delegationen



Die belgische Delegation



Die Schweizer Delegation



Die Unparteiischen

Herausforderungen

Im Kaderbetrieb besteht die Hauptherausforderung darin, die Sportler nach über zwei Jahren Turnierabsenz zu motivieren, weiterhin Leistungssport zu betreiben. Es ist absolut verständlich, dass sich der Lebensmittelpunkt verschiebt, wenn laufend Meisterschaften abgesagt werden, auf die der einzelne seine ganze Energie ausgerichtet hat und deretwegen auf vieles verzichtet wurde.

An dieser Stelle danken wir allen, den Sportlern, den Kadercoaches und den Dojoleitern für ihren Einsatz im Jahr 2021. **Besonderen Dank geht an unser Coach-Team mit Zoran Ivetic, Daniel Lopez und Hanspeter Rütsche.**

Ausblick

Im Jahr 2022 hat sich die Lage der Pandemie offensichtlich beruhigt und wir planen, diverse internationale Anlässe durchzuführen und an diesen teilnehmen zu können. Die wichtigsten Daten hierzu sind:

International

- ↪ 18.06.2022: Swiss Karate Cup JKA in Oberkirch bei Sursee; internationaler Cup für Länder mit JKA-Organisationen (als Kompensation für den wiederum verschobenen JKA-Europacup)
- ↪ 09.-11.09.2022: WSKA-Weltcup in Liverpool
- ↪ 02.-04.12.2022: ESKA-Europacup in Winterthur
- ↪ 01.04.2023: JKA-Europacup in Sursee

National

- ↪ 14.05.2022: 47. Fujimura Cup in Wettingen mit internationaler Beteiligung
- ↪ 29.05.2022: Schweizermeisterschaft Ippon Shobu und Kata Cup in Bern
- ↪ 13.11.2022: Ippon Shobu Cup Herbstturnier in Basel
- ↪ (Swiss Karate League und SM Shobu)

Schiedsrichterbericht

Daniel Bruner

Leider konnten wegen Covid-19 im ganzen Jahr 2021 nur wenige Schiedsrichter Aktivitäten durchgeführt werden. Mit der Hoffnung, dass das 2022 erfreulicher ablaufen wir, starten wir voll motiviert ins neue Jahr.

Ausbildungsschwerpunkte

Ausbildung in verschiedenen Modulen gemäss Konzept.

Zusätzlich:

1. Nachwuchsschiedsrichter an die erste oder nächste Prüfung begleiten.

2. Evaluation neuer Nachwuchsschiedsrichter Ippon Shobu und Shobu
3. Ausbildung neuer Kandidaten für internationaler Einsatz mit Prüfung ESKA/WSKA

Aktivitäten

Die Aktivitäten der Schiedsrichter 2021 waren wie folgt:

- Shotokan-Cup Bern 13. Juni 2021 mit 8 Schiedsrichter
- Schiedsrichterkurs Bern 28. August 2021 mit 7 Schiedsrichter
- Nachwuchsturnier Dagmersellen 19. September 2021 mit 16 Schiedsrichter
- Herbstturnier Basel 14. November 2021 mit 14 Schiedsrichter

Insgesamt waren von 31 Schiedsrichter 22 aktiv.

Ausblick 2022

Zwei Ausbildungs-Events an SKR-Turnieren: Frühlingsturnier und Herbstturnier, Ausbildungsschwerpunkt: Praxis,

Drei Ippon-Shobu-Events: Fujimura Cup, Ippon-Shobu SM. (beide mit Theorieblock) und Herbstturnier (Praxis) Drei separate Theorieblocks (April innerhalb SKF, Februar/August SKR-intern)

- 19.02. SR Kurs Ippon Shobu in Reiden (Theorieblock, Vorbereitung Prüfung) mit Kader
- 19.03. Vorbereitungstraining für internationale Schiedsrichter JKA/ESKA mit Kader
- 20.03. SKR Frühlingsturnier in Dagmersellen
- 09.04. JKA Europameisterschaft in Sursee
- 23.04. SKF Ippon Shobu Kurs mit Theorieprüfungen in Reiden
- 13.05. SR Kurs Ippon Shobu in Wettingen (vor Fujimura Cup)
- 14.05. Fujimura Cup Wettingen
- 21.-22.05. SKL in Wettingen
- 12.06. SM Ippon Shobu mit SR Kurs Bern und Prüfungen Praxis
- 27.08. SR Kurs Ippon Shobu für SR mit Kader
- 10.-11.09. SKL in Neuenburg (oder 17./18.09.)
- 09.-11.09. WSKA Weltcup in Liverpool
- 13.11. SKR Herbstturnier und Shobu Ippon Cup in Basel
- 26./27.11. SM Shobu in Sursee
- 02-04.12. ESKA Europameisterschaft in Winterthur

Schwerpunkte der Ausbildung 2022: Ausbildung verstärkt mit dem SKR-Kader, um Synergien zu nutzen (praktische Übung zur Punkterkennung/Reglementanwendung für SR / Feedback an Kader betreffend wertbare Techniken und technischen Inputs an den Kadertrainings in Lenzburg), Vorbereitung für diverse Prüfungen.

Wir brauchen die Unterstützung von Karate-Fachleuten! Viele Dojoleiter sind an den SKR-Turnieren als Club-Coach tätig. Gerne wollen wir euch dazu motivieren uns als Kumite/Kata-Schiedsrichter zu unterstützen!

Mein persönliches Fazit

Wir leben in schwierigen Zeiten, die Pandemie wird uns wahrscheinlich noch ein wenig begleiten, wir haben bereits lernen müssen damit zu Leben. (zumindest ein Grossteil von uns.)

Zusammenarbeit, Rücksichtnahme, Solidarität und persönliche Einschränkungen sind heute enorm wichtig, Egoismus hat wenig Platz. Wir müssen uns gemeinsam der Situation stellen, nur so können wir einen grossen Beitrag leisten, um die Pandemie einzudämmen!

Das bedeutet nicht das wir auf alles verzichten müssen!

Nur eben uns ein wenig einschränken. 2021 haben wir unter Einhaltung der geltenden Schutzmassnahmen, einige Veranstaltungen durchgeführt. Wir konnten gemeinsam trainieren, uns aufs Karate freuen und die Freundschaft geniessen.

Ich freue mich aufs kommende Jahr, auf das Training die Begegnungen und die Freundschaft, die uns verbindet.

Ich möchte gern ein japanisches Sprichwort zitieren, welches für mich gerade in die heutige Zeit passt.

«Wer kämpfen kann, kann auch verlieren. Wer nicht kämpft hat schon verloren»

Bleibt gesund!

Tommaso Mini
Chef Instruktor SKR



Klingnau, 5.01.2022